

COMPUTER: USB-Sticks aufrüsten

# Profi-Tricks für USB-Sticks

Weisen Sie Ihrem USB-Stick einen festen Laufwerksbuchstaben zu. Verschlüsseln Sie Ihre mobilen Daten. Und setzen Sie den Stick für den Backup Ihrer wichtigsten Daten ein.

USB-Sticks besitzen Speicherkapazitäten bis 32 GByte. Bereits für 20 Franken sind USB-Sticks mit 1 GByte Speicherkapazität erhältlich. Platz genug, um darauf XP unterzubringen. Und Ihr Stick kann noch mehr: Die folgenden Tipps zeigen, wie Sie Ihren USB-Stick in ein Festplattenlaufwerk verwandeln, den Schreibzugriff für Datenspione unterbinden oder den Stick verwenden, um den täglichen Backup Ihrer wichtigsten Daten zu machen.

## Tuning

Die folgenden Tipps machen den Umgang mit dem USB-Stick komfortabler.

stätigen Sie die Änderung mit *OK*, *Ja*. Fortan weist Windows dem USB-Stick immer den gleichen Laufwerksbuchstaben zu.

## 2. USB-Stick als Ordner einbinden

**Für XP und Vista:** Aktuelle Windows-Versionen nutzen das Dateisystem NTFS. Damit lässt sich ein USB-Stick als Ordner in das Betriebssystem einbinden. So umgehen Sie Probleme mit Laufwerksbuchstaben.

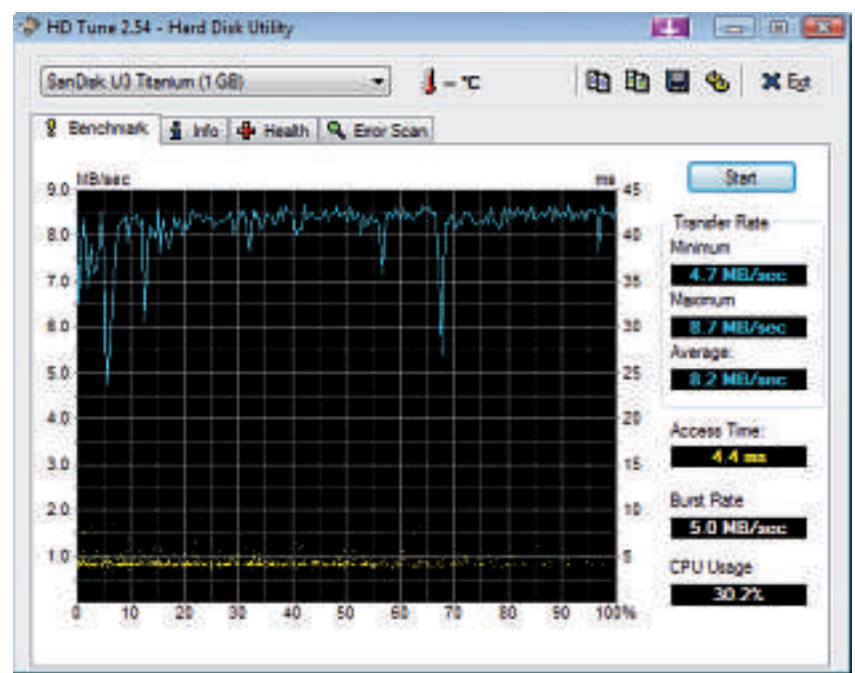
**So geht's:** Stecken Sie den USB-Stick an. Warten Sie, bis der Stick erkannt wurde und im Windows-Explorer mit einem Laufwerksbuchstaben erscheint. Öffnen Sie die Daten-

und sagen nicht mehr aus, als dass der Stick USB 2.0 unterstützt und er die geforderte Mindestgeschwindigkeit erbringt. Dennoch sind die Geschwindigkeitsunterschiede zwischen den Sticks enorm: Während sehr schnelle Speicher eine Daten-transfertrate von bis zu 30 MByte pro Sekunde unterstützen, dauert der Transfer bei langsamen Geräten bis zu zehnmal länger. Sie schreiben Daten häufig mit nur 5 MByte pro Sekunde und lesen sie mit 10 MByte pro Sekunde. Wenn Sie wissen möchten, wie schnell Ihr USB-Stick ist, messen Sie doch einmal nach.

**So geht's:** Für einen Geschwindigkeits-Check eignet sich das Tool HD Tune 2.54 ([www.hdtune.com](http://www.hdtune.com), kostenlos). Laden Sie die Installationsdatei auf Ihren PC und installieren Sie das Tool. Stecken Sie anschließend den USB-Stick an den PC an.

Starten Sie das Programm über *Start, Alle Programme, HD Tune, HD Tune*. Um ein exaktes Messergebnis zu erhalten, legen Sie vor dem Test noch eine Einstellung fest: Klicken Sie hierfür auf die Schaltfläche *Options*. Sie erkennen sie an den beiden Zahnrädern, links neben der Schaltfläche *Exit*. Markieren Sie im Fenster *Options* in der linken Baumstruktur den Eintrag *Benchmark* und ziehen Sie den Schieberegler unter *Test Speed/Accuracy* ganz nach unten auf *Accurate*. Bestätigen Sie mit *OK*.

Wählen Sie nun im Hauptfenster von HD Tune im oberen Pull-down-Menü den USB-Stick aus. Zum Starten des Tests klicken Sie auf *Start*. Mit einem Klick auf *Stop* beenden Sie den Geschwindigkeitstest.



Geschwindigkeits-Check mit HD Tune 2.54: Per Klick auf "Start" misst das Tool die Übertragungsgeschwindigkeit des USB-Sticks.

mit *OK* bestätigen. Klicken Sie im linken Fensterbereich mit der rechten Maustaste auf den Schlüssel *HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Control* und wählen Sie den Menübefehl *Neu, Schlüssel*. Ersetzen Sie *Neuer Schlüssel #1* durch *StorageDevicePolicies* und drücken Sie die Eingabetaste. Wählen Sie *Bearbeiten, Neu, DWORD-Wert* und ersetzen Sie *Neuer Wert #1* durch *WriteProtect*. Klicken Sie doppelt auf *WriteProtect* und geben Sie unter *Wert 1* ein. Bestätigen Sie mit *OK* und starten Sie den PC neu. Fortan lassen sich Daten von USB-Sticks auslesen, aber nicht mehr darauf schreiben.

Wenn Sie die Änderung rückgängig machen möchten, weisen Sie dem Parameter *WriteProtect* den Wert 0 zu und starten den PC neu.

## 5. Daten verschlüsseln

**Für XP und Vista:** Wenn Sie Ihren USB-Stick verlieren, hat der Finder Zugriff auf alle darauf gespeicherten Daten. Verschlüsseln Sie daher Ihren USB-Stick mit dem Tool Truecrypt 4.3a ([www.truecrypt.org](http://www.truecrypt.org), kostenlos).

**So geht's:** Entpacken Sie die Installationsdatei von Truecrypt von der Heft-CD. Sie finden das Tool in der Rubrik *Computer, USB-Sticks*. Starten Sie die Installation per Klick auf *Programm installieren*. Entpacken Sie im Anschluss daran von der Heft-CD die deutsche Sprachdatei und speichern Sie die Datei *Language.de.xml* im Verzeichnis *C:\Programme\TrueCrypt*.

Stecken Sie den USB-Stick an Ihren PC und starten Sie Truecrypt

über *Start, Alle Programme, TrueCrypt, TrueCrypt*. Klicken Sie im Hauptfenster des Programms auf *Volume erstellen*. Übernehmen Sie die Voreinstellung *Normales TrueCrypt-Volume erstellen* und fahren Sie fort mit *Weiter*. Klicken Sie unter *Volume-Speicherort auf Datei...* Wählen Sie als Speicherort den USB-Stick und legen Sie einen Dateinamen fest, der als Container für die verschlüsselten Daten fungiert, etwa *Fingerweg*. Bestätigen Sie mit *Speichern*. Fahren Sie fort mit *Weiter*. Bestimmen Sie bei den Verschlüsselungseinstellungen die Voreinstellungen und klicken Sie erneut auf *Weiter*.

Legen Sie nun die Größe des verschlüsselten Bereichs fest und bestätigen Sie mit *Weiter*. Vergeben Sie unter *Kennwort* ein sicheres Passwort für den Zugriff auf die verschlüsselten Daten und bestätigen Sie es unter *Bestätigung*. Beachten Sie: Falls Sie das Passwort vergessen, kommen Sie nicht mehr an Ihre Daten. Fahren Sie fort mit *Weiter*. Übernehmen Sie unter *Volume-Format* die Voreinstellungen und klicken Sie auf *Formatieren, OK* sowie *Beenden*.

Klicken Sie im Hauptfenster von Truecrypt auf *Datei...*, wählen Sie den Ordner *Fingerweg* auf Ihrem USB-Stick und bestätigen Sie mit *Öffnen*. Wählen Sie im oberen Fensterbereich einen Laufwerksbuchstaben aus, unter dem Sie auf den verschlüsselten Bereich zugreifen möchten, und klicken Sie auf *Einbinden*. Geben Sie das Kennwort ein und bestätigen Sie mit *OK*. Über den Windows-Explorer greifen Sie nun im neuen Laufwerk auf den verschlüsselten Bereich zu und legen darin Daten ab.

Um das Laufwerk zu schliessen und die Daten zu verstecken, klicken Sie unter Truecrypt einfach das Laufwerk an und wählen *Trennen*.

Auf die so verschlüsselten Daten lässt sich jedoch nur von PCs aus zugreifen, auf denen Truecrypt installiert ist. Alternativ dazu bietet Truecrypt einen so genannten Traveller-Mode. Damit lässt sich auf einem mindestens 3 MByte grossen freien Bereich des USB-Sticks eine mobile



Datenverschlüsselung mit Truecrypt 4.3a: Das Tool erstellt in wenigen Sekunden einen sicheren, verschlüsselten Daten-Safe.

## 1. Festen Laufwerksbuchstaben zuweisen

**Für XP und Vista:** Wenn Sie einen USB-Stick anstecken, weist Windows ihm den nächsten freien Laufwerksbuchstaben zu. Der Laufwerksbuchstabe wechselt also. Als Folge funktionieren etwa Desktop-Verknüpfungen auf den USB-Stick nicht mehr. Ein weiteres Problem: Das System erkennt nicht, wenn ein Laufwerksbuchstabe bereits durch ein Netzlaufwerk belegt ist. Über versteckte Menüs weisen Sie dem Stick einen festen Laufwerksbuchstaben zu.

Der Trick funktioniert nicht bei allen Sticks: Billige Modelle besitzen oft keine interne Seriennummer, anhand derer das System einen Stick wieder erkennt.

**So geht's:** Stecken Sie den USB-Stick an und warten Sie, bis er erkannt wurde und im Windows-Explorer mit einem Laufwerksbuchstaben auftaucht. Öffnen Sie die Datenträgerverwaltung, indem Sie [*Windows R*] drücken, *diskmgmt.msc* eingeben und mit *OK* bestätigen.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Laufwerksbuchstaben des USB-Sticks und wählen Sie *Laufwerksbuchstaben und -pfade ändern...* Klicken Sie auf *Ändern...* und legen Sie im Pull-down-Menü unter *Folgendem Laufwerksbuchstaben zuweisen* einen Buchstaben fest. Be-

trägerverwaltung, indem Sie [*Windows R*] drücken, *diskmgmt.msc* eingeben und mit *OK* bestätigen. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Laufwerksbuchstaben des USB-Sticks und wählen Sie *Laufwerksbuchstaben und -pfade ändern...* Klicken Sie auf *Hinzufügen...* und markieren Sie *In folgendem leeren NTFS-Ordner bereitstellen*. Geben Sie einen beliebigen Pfad an, etwa *C:\USB-Stick*. Der Ordner muss dabei bereits existieren und leer sein. Bestätigen Sie mit *OK*.

## 3. Geschwindigkeit ermitteln

**Für XP und Vista:** Die Hersteller von USB-Sticks werben mit Features wie "USB 2.0 Highspeed" oder "USB 2.0 Fullspeed". Doch diese Begriffe bezeichnen lediglich Rahmenstandards

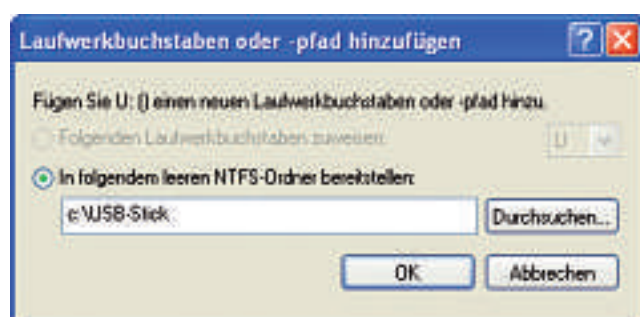
## Sicherheit

Ein USB-Schreibschutz verhindert, dass Datenspione Informationen von Ihrem PC auf den Stick kopieren. Ausserdem erfahren Sie, wie Sie die Daten auf Ihrem USB-Stick verschlüsseln.

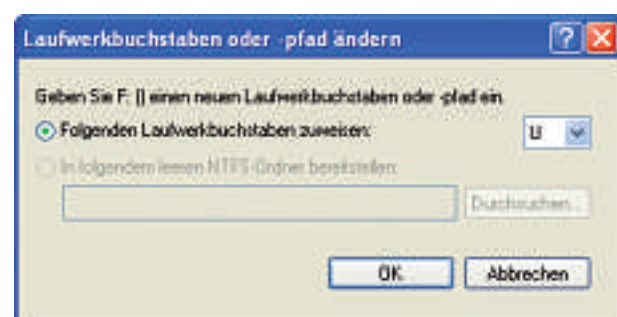
## 4. Schreibzugriff unterbinden

**Für XP und Vista:** Mit einem USB-Stick lassen sich binnen Sekunden Daten von einem PC kopieren. Wenn Sie verhindern möchten, dass jemand Daten von Ihrem Privat- oder Firmen-PC kopiert, richten Sie einen Schreibschutz für USB-Laufwerke ein. Hierfür ist nur eine kleine Manipulation der Windows-Registry notwendig.

**So geht's:** Öffnen Sie den Registrierungs-Editor, indem Sie [*Windows R*] drücken, *regedit* eingeben und



USB-Stick als Ordner: Der externe Datenträger lässt sich auf einem PC mit dem Dateisystem NTFS als Ordner einbinden.



Fester Laufwerksbuchstabe: Über dieses versteckte Menü weisen Sie einem USB-Stick einen festen Laufwerksbuchstaben zu.